



## Erwin Wechner

DEUTSCHLAND am 31.07.2013, 11:11 Uhr

**BETTINA**

---

ICH KOMM´ HEIM UND DU BIST NICHT MEHR DA...

( D ) am 25.01.2013, 09:02 Uhr

**Bettina**

---

Kein Tag vergeht ohne Erinnerung an dich Tati...

6511 Zams am 01.11.2012, 05:20 Uhr

**Kappacher Helmut und Melitta**

---

Aufrichtige Anteilnahme entbieten

Helmut und Melitta Kappacher

6562 Mathon Kirchgasse 2 am 31.10.2012, 03:45 Uhr

**Dr. Anna Walser**

---

Ihr Lieben !

Erwin hat uns mit seinem Wirken Heimat für immer gegeben, dafür sind wir ihm dankbar

Dr. Anna Walser mit Dr. Theobald Spath Mathon

Du bist nicht tot, du wechselst nur die Räume,  
du lebst in uns und wanderst durch unsere Träume.

von Michelangelo

Alfdorf am 07.10.2012, 08:16 Uhr

**Elisabeth und Hans Bulling**

---

Wenn die Kraft versiegt,  
die Sonne nicht mehr wärmt,  
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Aufrichtige Anteilnahme, Gottes Segen und viel Kraft in dieser schweren Zeit.

in Gedanken und Gefühlen Dir ganz nah am 05.10.2012, 11:01 Uhr

**Deine Tochter**

---

Vielleicht bedeutet Liebe auch lernen,  
jemand gehen lassen, wissen, wann es Abschied  
nehmen heißt.  
Nicht zulassen, dass unsere Gefühle dem im Wege  
stehen, was am Ende wahrscheinlich besser ist für die, die wir lieben.

Adieu Tati...

Tobadill am 03.10.2012, 04:09 Uhr

**Familie Ladner Otmar**

---

Das Licht der Dankbarkeit ihn so viel Jahre neben sich zu wissen, ist stärker als die Nacht und der Schmerz der Trauer.

Viel Kraft für euch alle. Es ist ein großer Verlust und es ist uns wohl bewusst, dass unsere Worte die Tränen nicht lindern können.

In aufrichtiger Anteilnahme  
Otmar und Daniela mit Kindern

Tobadill am 02.10.2012, 04:00 Uhr

**Brunhilde und Helmut Falch**

---

Du kannst Tränen vergießen,  
weil er gegangen ist.  
Oder Du kannst lächeln,  
weil er gelebt hat.  
Du kannst die Augen schließen und beten,  
dass er wiederkehrt.  
Oder Du kannst die Augen öffnen  
und all das sehen, was er hinterlassen hat.

Liebe Trauerfamilie Wechner!  
Aufrichtige Anteilnahme entbieten  
Brunhilde und Helmut mit Fam.

Langesthei am 02.10.2012, 02:22 Uhr

**Eugen u. Bettina Siegele**

---

Liebe Bettina, liebe Trauerfamilie

Als Gott sah,  
dass der Weg zu lang,  
der Hügel zu steil,  
das Atmen zu schwer wurde,  
legte er seinen Arm um mich  
und sprach: Komm heim.

Zu Eurem schweren Verlust, unsere aufrichtige Anteilnahme

Eugen und Bettina Siegele

Tobadill am 02.10.2012, 06:57 Uhr

**Familie Erika und Magnus Auer mit Kinder**

---

Liebe Trauerfamilie!

Ich bin irgendwo - ganz nah bei Euch.  
Wenn Ihr bei Nacht in den Himmel schaut,  
wird es Euch sein, als lachten die Sterne.  
Weil ich auf einem von ihnen wohne,  
weil ich auf einem von ihnen lebe.  
Betet - lächelt - denkt an mich -  
ich denke an Euch.

Wir wünschen Euch für die nächste Zeit viel Kraft und sind im Gedanken bei Euch.  
Aufrichtige Anteilnahme entbieten Euch  
Familie Erika und Magnus Auer  
Familie Silvia mit Sabine Auer

A - 6580 St. Anton am Alberg , Dorfstrasse 18 am 02.10.2012, 01:50 Uhr

**Mussak Margaret und Otto**

---

Aufrichtige Anteilnahme und viel Kraft und Gottes Segen in dieser schweren Zeit .  
Mussak Margaret und Otto

Grins am 01.10.2012, 09:41 Uhr

**Fam. Sieglinde Scherl**

---

"Alle Wege haben ein Ende,  
ein frühes oder spätes Ziel.  
Drum falt' im tiefsten Schmerz die Hände,  
und sprich in Demut: Wie Gott will."

Liebe Rosmarie, liebe Kinder mit Familien,

es ist uns ein Anliegen, Euch auf diesem Wege unsere aufrichtige Anteilnahme zum Heimgang Eures guten Tati zum Ausdruck zu bringen. Wir sind in Gedanken und im Gebet bei Euch und wünschen Euch viel Kraft und Trost in diesen traurigen Tagen.

Ein stiller Gruß aus Grins.  
Sieglinde, Geri & Emil Scherl

Kappl am 01.10.2012, 07:47 Uhr

**Fam. Wechner Stefan u. Birgit**

---

Liebe Trauerfamilie, liebe Ulli!

Menschen, die wir lieben ,  
bleiben für immer,  
denn sie hinterlassen Spuren  
in unseren Herzen.

Unsere aufrichtige Anteilnahme. Wir wünschen Euch viel Kraft in diesen schweren Stunden.

Alfdorf am 01.10.2012, 07:02 Uhr

**Priska, Walter mit Kinder**

---

WAS EINER IST, WAS EINER WAR,  
BEIM SCHEIDEN WIRD ES OFFENBAR.  
WIR HÖREN NICHT, WENN GOTTES WEISE SUMMT,  
WIR SCHAUDERN ERST, WENN SIE VERSTUMMT.

Viel Kraft und Zuversicht für die  
kommende Zeit.

PRISKA, WALTER, ANGELINA, ANDRE

Kappl am 01.10.2012, 04:31 Uhr

**Evi , Walter mit Melanie und Dominik**

---

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum  
Von vielen Blättern eines.  
Das eine Blatt man merkt es kaum,  
denn eines ist ja keines.  
Doch dieses einen Blatt allein  
War Teil von Eurem Leben.  
Drum wird dieses eine Blatt allein  
Euch immer wieder fehlen.

Liebe Ulli, liebe Rosmarie mit Kinder

Unsere aufrichtige Anteilnahme,  
möge der Liebe Gott euch viel Kraft und Zuversicht schenken.  
Evi mit Walter , Melanie und Dominik

Faggen am 01.10.2012, 03:42 Uhr

**Monika Lenz**

---

Monika Lenz aus Faggen am 01.10.2012  
Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer die Trennung.  
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.  
Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Lieber Peter, liebe Susanne wir wünschen euch viel Kraft in diesen schweren Stunden.  
Moni, Hannes, Katharina und Julia

Tobadill am 01.10.2012, 01:33 Uhr

**Roswitha Ladner**

---

Die Blätter fallen, fallen wie von weit,  
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;  
sie fallen mit verneinender Gebärde.

Und in den Nächten fällt die schwere Erde  
aus allen Sternen in die Einsamkeit.

Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.  
Und sieh dir andre an: es ist in allen.

Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen  
unendlich sanft in seinen Händen hält.

von Rainer Maria Rilke

Aufrichtige Anteilnahme und viel Kraft und Gottes Segen in dieser schweren Zeit.  
Roswitha.

Kappl am 01.10.2012, 01:07 Uhr

**Lisbeth und Richi mit Sophie und Sarah**

---

Als Gott sah,  
dass der Weg zu steil,  
das Atmen zu schwer wurde  
legte er seinen Arm um ihn  
und sagte: Komm heim!

Kappl am 01.10.2012, 12:24 Uhr

**Schwester Anna, Paul und Roswitha aus Obermahren**

---

Was du uns im Leben hast gegeben,  
dafür ist jeder Dank zu klein.  
Du hast gesorgt für deine Lieben,  
von früh bis spät, tagaus, tagein.  
Du warst im Leben so bescheiden,  
nur Pflicht und Arbeit kanntest du.  
Mit allem warst du stets zufrieden,  
nun schlafe sanft in stiller Ruh.

Wir wünschen Euch viel Kraft in diesen schweren Tagen und viele liebe Menschen die Euch zur Seite stehen.

Aufrichtige Anteilnahme, Deine Schwester Anna,  
Paul und Roswitha mit Engelbert, Stefanie und Christoph  
Schwägerin Anna+ Paul Obermahren.